Synthesa SynthoMur

Pulverförmiger Gips-Kunststoffspachtel für die Verarbeitung im Innenbereich. Universell einsetzbar.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck / Eigenschaften

Zum Schließen von Fugen, Füllen von Rissen und Löchern, zum Ausgleichen von größeren Unebenheiten, Glätten und Planspachteln von rauen und beschädigten Putzflächen. Einsatz auf Putz, Beton, Gipskartonflächen, mineralischen Untergründen, tragfähigen Dispersionsbeschichtungen. Synthesa SynthoMur lässt sich im trockenen Innenausbau universell einsetzen, ist jedoch nicht für Feuchträume mit hoher Luftfeuchtigkeit geeignet. Für Spachtelarbeiten in Feuchträumen empfehlen wir zementgebundene Produkte wie Synthesa Fassadenspachtel auf Weißzementbasis.

Eigenschaften

- Hohe Füllkraft
- Gute Untergrundhaftung
- Wasserdampfdurchlässig
- Rissbeständig

Gips- Kunststoffbasis

Bindemittelbasis / Wirkstoffe

otöne Naturweiß

Farbtöne

Technische Daten

Schüttgewicht: ca. 0,9 kg/Liter

Lagerung Verpackung / Gebindegrößen

Trocken lagern. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.

25 kg Sack

Verarbeitung

Verarbeitung

In einem sauberen Gefäß Synthesa SynthoMur mit gipsfreiem Wasser in gewünschter Konsistenz anteigen. Die angeteigte Masse händisch oder mit langsam laufendem Rührwerk klumpenfrei durchrühren. Zum Anmischen von 25 kg Synthesa SynthoMur werden ca. 15 Liter Wasser benötigt. Das Mischungsverhältnis ist variabel (abhängig von Untergrund und Verarbeitung). Diese Mischung bleibt dann ca. 45 min. verarbeitbar und bindet innerhalb weniger Minuten ab. In Abbindung begriffenes Material nicht mehr mit Wasser in verarbeitungsfähigen Zustand versetzen, da sonst Abbindestörungen auftreten. Zum Aufspachteln und Abglätten nur rostfreie Spachteln oder rostfreie Stahlglättkellen verwenden. Zur Erzielung besonders glatter Flächen, nach dem Erhärten etwas anfeuchten und nachglätten oder nach der Trocknung glattschleifen. Nachfolgende Beschichtungsaufbauten wie Anstriche, Tapeten, Glasvliese, usw., erst nach vollständigem Austrocknen der Spachtelmasse durchführen.

Mindestverarbeitungstemperatur

Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten.

Materialzubereitung

Anmischung: 25 kg Synthesa SynthoMur in 15 Liter Wasser.

Verbrauch

Ca. 0,9 kg/m²/mm (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche am Objekt ermitteln).



Trocknung / Trockenzeit

Die Trockenzeit ist in hohem Maße von Schichtdicke, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Untergrundbeschaffenheit u.a. abhängig. Guter Luftwechsel = kürzere Trockenzeit.

Werkzeuge

Zum Aufspachteln und Abglätten nur rostfreie Spachteln oder rostfreie Stahlglättkellen verwenden.

Werkzeugreinigung Untergrundvorbereitung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Lose sitzende Reste von alten Anstrichen und Tapeten sowie nicht festhaftenden Putz entfernen. Alte Leimfarbenanstriche vorher abwaschen. Stark saugende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund grundieren. Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren. Metallteile vor Korrosion schützen. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.

Um ein ungleichmäßiges Auftrocknen des Anstrichs zu vermeiden, ist eine Vorbehandlung / Tiefengrundierung der Spachtelflächen mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF empfehlenswert.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise zum sicheren Umgang

Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Entsorgung

Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.

Abfallschlüsselnummer

31 438 (gemäß ÖNORM S 2100)

EWC/EAK

17 08 02

Wassergefährdungsklasse

WGK 1, schwach wassergefährdend

Sicherheitsdatenblatt

Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden

Technische Information: Synthesa SynthoMur, Stand: 03 / 2015

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at